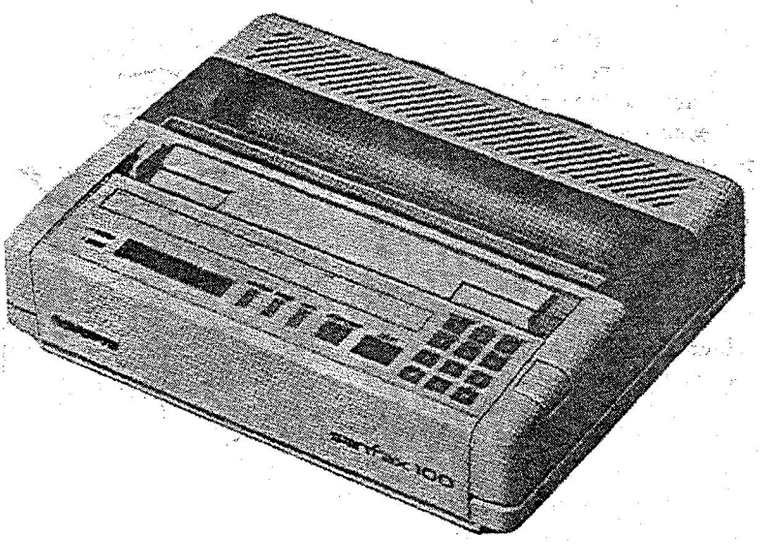
SANYO

Telefax sanfax 100

Bedienungsanleitung



SANYO
Büroelectronic Europa-Vertrieb GmbH

Eigenschaften des SANFAX 100

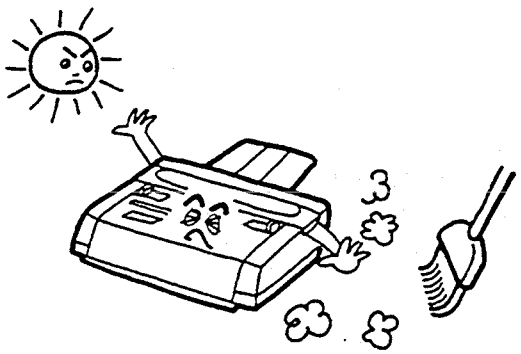
Kurzwahl
Bis zu 100 Telefonnummern könne für Zieltasten- und Kurzwahl gespeichert werden.

LC-Display mit 16 Stellen
Das Display gibt seine Meldungen im Klartext aus und erleichtert so die Bedienung.

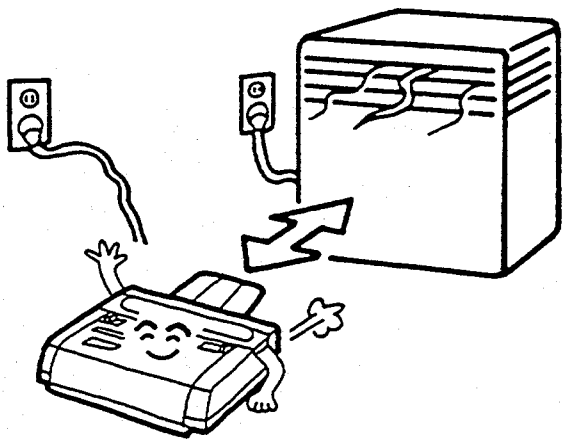
Journaldruck
Die Kennung der Partnerstation und das Übertragungsprotokoll werden ausgedruckt und erlauben das Feststellen von Fehlern bei der Übertragung.

Stationskennung
Die Kennung des Absenders und die Seitennummer werden beim Partner auf jede Seite gedruckt.

Hinweise für die Aufstellung



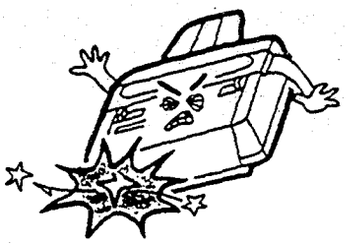
Das Gerät darf nie an feuchten oder an staubigen Orten aufgestellt werden. Das Gerät sollte keiner Wärmequelle direkt oder indirekt ausgesetzt sein (z.B. Heizkörpern oder Sonne).
Wählen Sie zusätzlich einen Platz, der eben und stabil ist und keinen Erschütterungen ausgesetzt ist.



Schließen Sie das Gerät möglichst an eine separate Netzsteckdose an und vermeiden Sie den Anschluß von Geräten mit hoher Stromaufnahme (z.B. Klimageräte, Heizlüfter, Kopierer, etc.) am gleichen Stromkreis.

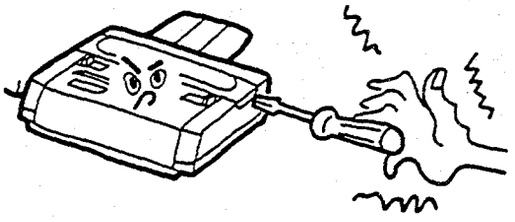
Um eine erhöhte Betriebstemperatur (durch Hitzestau) zu verhindern, sind auf der Rückseite des Gerätes, sowie rechts und links Lüftungsschlitze angebracht. Deshalb sollte auf jeder Seite mindestens 10 cm freier Raum belassen werden, damit eine gute Ventilation sichergestellt ist.

Das Gerät muß auf einer stabilen, erschütterungsfreien Unterlage stehen.

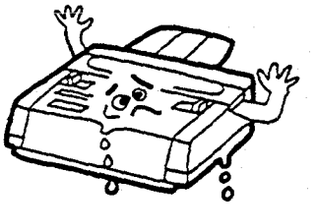


Hinweise für die Bedienung

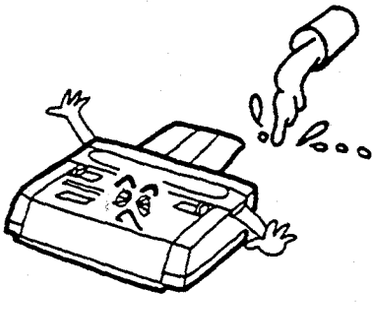
Öffenen Sie keinesfalls das Gerät für eigenen Reparaturversuche, sondern bestellen Sie einen Kundendienst-Techniker.



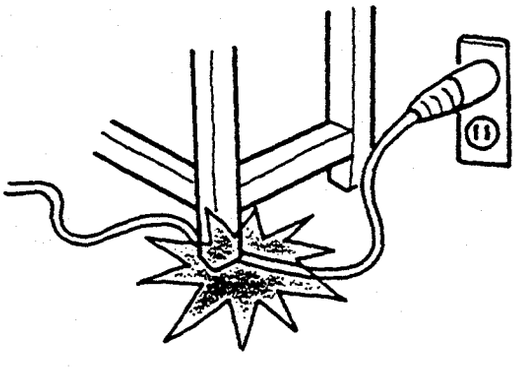
Falls die Raumtemperatur sehr schnell steigt, können Probleme wie Papierstau oder schlechte Wiedergabequalität, bedingt durch Kondensfeuchtigkeit, auftreten. Machen Sie in so einem Fall einige Kopien, bevor Sie das Gerät verwenden. Der Lüfter im Gerät läßt die Kondensfeuchtigkeit trocknen.



Schützen Sie das Gerät vor Flüssigkeiten (Wasser, Kaffee, etc.). Wenn durch einen Unglücksfall dennoch Flüssigkeit in das Gerät eingedrungen ist, **ziehen Sie den Netzstecker heraus** und bestellen Sie einen Kundendienst-Techniker. **Versuchen Sie nicht, das Gerät trotzdem zu verwenden.**



Um elektrische Unfälle oder das Ausbrechen von Feuer zu verhindern, achten Sie darauf, daß keine Gegenstände auf dem Netzkabel stehen oder daran scheuern.



Inhalt

Allgemeines
Eigenschaften und Hinweise..... 2
Benennung der Teile und Ihre Funktion..... 5
Funktionen des Bedienungsfeldes..... 6
Teilnehmerverzeichnisse..... 7
Effektive Abtastbreite..... 7
Verwendbare Originale..... 8
Verwendung der Folientaschen..... 9

Bedienung
Original einlegen..... 10
Dokumente senden..... 11
Manuell Senden..... 13
Übertragung bei Leitungsstörungen..... 13
Empfang von Dokumenten..... 14
Gespräch während einer Übertragung..... 15
Kopien anfertigen..... 16
Ausgabe des Stationscodes..... 16
Ausgabe des Tagesjournals..... 17
Selbstdiagnose (Fehlermeldungen)..... 17
Journaldruck abschalten..... 18

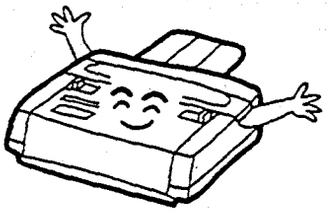
Thermopapier, Reinigung des Gerätes
Einlegen des Thermopapiers/Beseitigen von Staus..... 19
Behandlungshinweise für das Thermopapier..... 21
Original klemmt beim Einziehen..... 22

Grundeinstellungen des Gerätes
Speichern von Stationscodes..... 23
Speichern der Zieltasten- und Kurzwahl-Liste..... 24

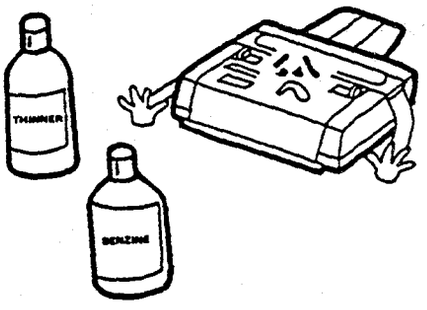
Listen drucken
Kurzwahlliste drucken..... 26

Störungen
Störungshinweise..... 27
Technische Daten..... 28

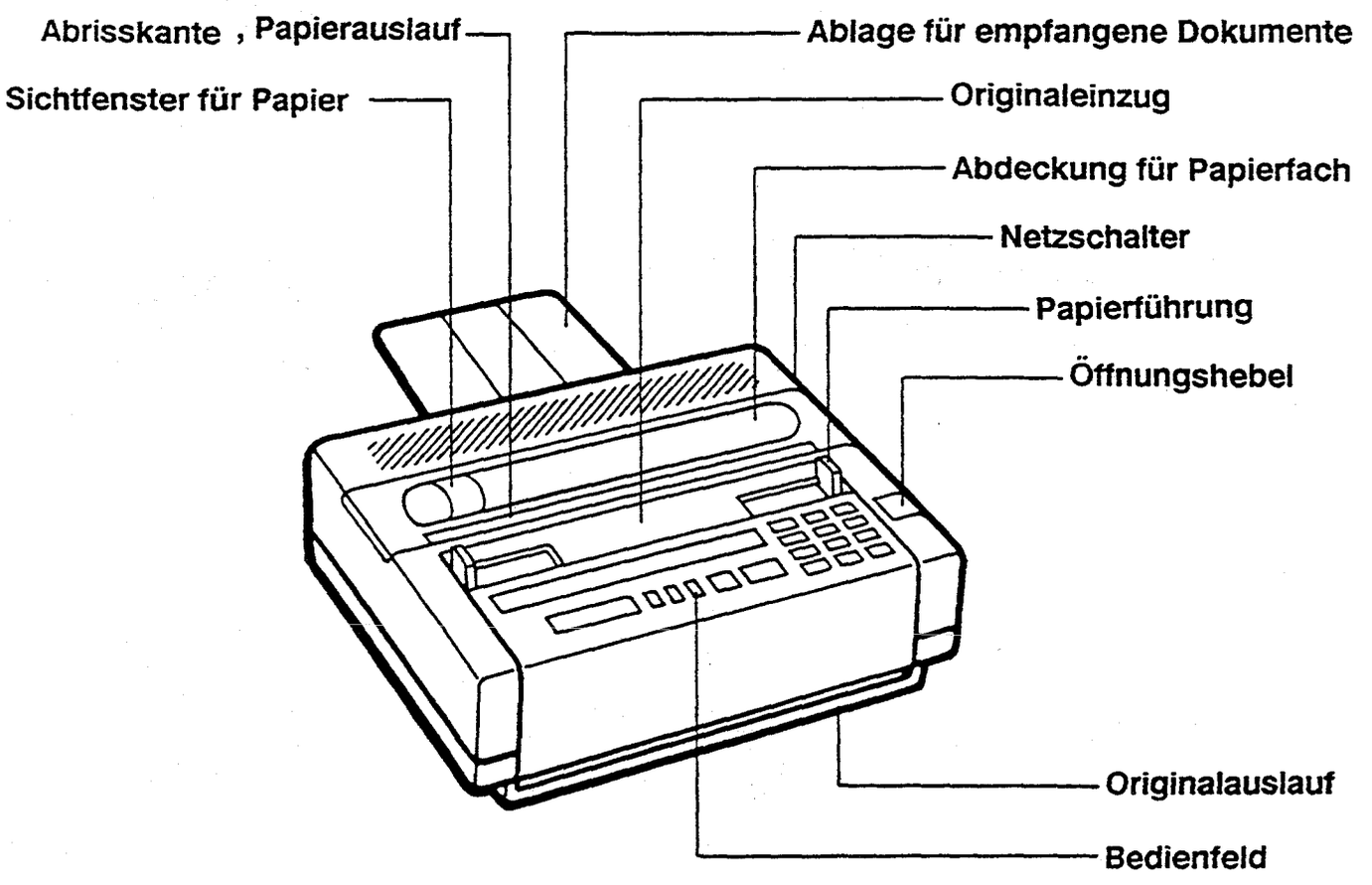
Achten Sie darauf, daß die Umgebungstemperatur während des Betriebs zwischen 5°C und 35°C liegt. Schützen Sie das Gerät vor Erschütterungen und heftigen Stößen.



Verwenden Sie zum Reinigen der Geräteoberfläche und des Bedienungsfeldes nur ein weiches, feuchtes Tuch. Benutzen Sie keine scharfen Reiniger oder Lösungsmittel.



ACHTUNG! Wichtiger Hinweis
Für den Netzanschluss wurde ein Spezialkabel verwendet, das komplett nur durch den Hersteller, oder durch authorisierte Kundendienstwekstätten ersetzt werden kann. Bei Verwendung anderer Kabel wird das GS — Zeichen ungültig.



- **Originaleinzug:**
  Auch für lange Originale

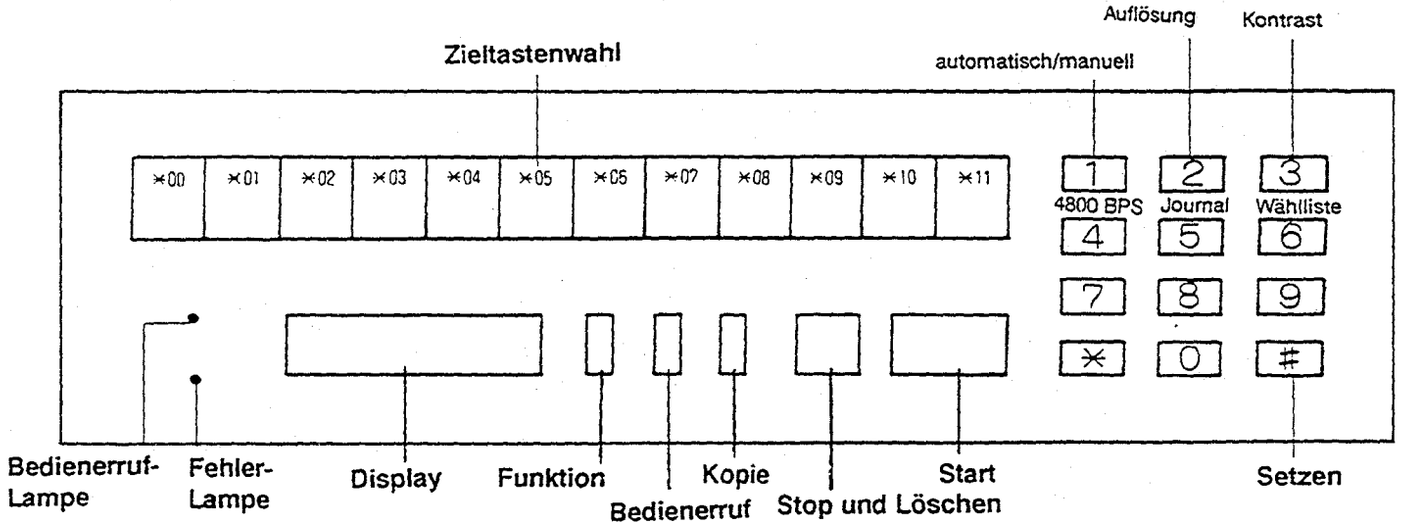
- **Papierabdeckung:**
  Zum Einlegen von neuem Papier öffnen

- **Papierführung:**
  Auf die Breite des Originals einstellen

- **Öffnungshebel:**
  Zum Öffen des Gehäuses drücken. Das Bedienfeld läßt sich dann hochklappen.

- **Originalauslauf:**
  Legen Sie nichts davor, sonst staut sich das Original.

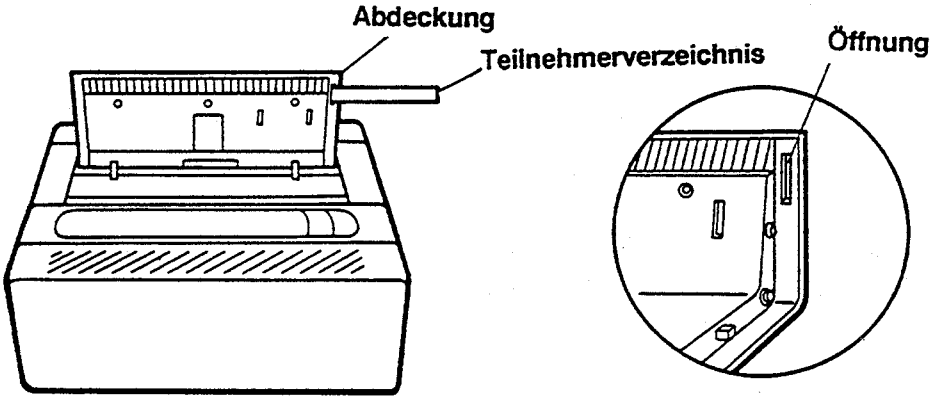
Funktionen des Bedienungsfeldes



TASTE / ANZEIGE	FUNKTIONSBESCHREIBUNG
Zieltasten [*00] - [*11]	Zielwahl (Zieltastenwahl)
Zehnertastenfeld [0] - [9]	Für Direktwahl oder Kurzwahl von Rufnummern.
[*] [#]	Stationscode, Rufnummern des Partners, etc. werden mit diesen Tasten eingegeben.
[FUNKTION]	Vorwahltaste für Journalausdruck, Kurzwahlliste, etc.
[STOP/LÖSCHEN]	Taste zum Zurücksetzen verschiedener Eingabefehler Senden/Empfangen abbrechen, Alarm- oder Fehleranzeige löschen, Original herausfahren.
DISPLAY	Anzeige für Funktion, Rufnummer des Partners und Bedienerführung.
BEDIENERRUF-ANZEIGE	Diese Anzeige blinkt, wenn das Gerät wählt.
FEHLER-ANZEIGE	Diese Anzeige blinkt, um Übermittlungsfehler anzuzeigen.
PAPIER-ANZEIGE	Papierstau oder Papierende werden im Display angezeigt.
[BEDIENERRUF]	Bedienerruf (Gespräch führen)
[START]	Senden/ Starten manueller Empfang
[KOPIE]	Start Kopie

Teilnehmerverzeichnisse

Drücken Sie den Öffnungsknopf und klappen Sie das Bedienfeld nach oben. Schieben Sie den beschrifteten Streifen seitlich links in die vorgesehene Öffnung.
Schließen Sie das Bedienfeld wieder.



Effektive Abtastbreite

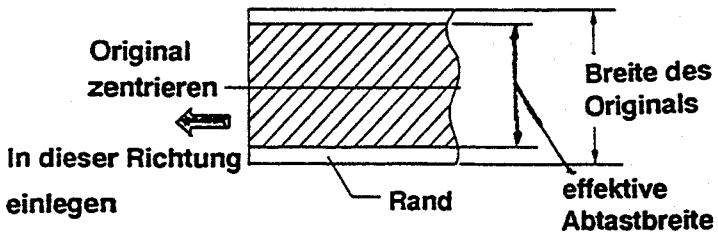
Die effektive Abtastbreite variiert entsprechend der Breite des zu übertragenden Originals.

Größe des Originals:

Breite: 150 - 250 mm (Wenn das Original schmaler ist, Folientasche verwenden)
Länge : 100 - 3000 mm (Wenn das Original kürzer ist, Folientasche verwenden)

Original-Breite	257 mm	216 mm
effektive Breite	248 mm	208 mm

Anmerkung:
- Wenn beim Senden eines B4-Originals "Verkleinerung" gewählt (siehe Seite 11) wird die Partnerstation ein G-II-Gerät ist, erfolgt auf dem Display die Meldung "ÜBERTRAGUNGSFEHLER" und im Report wird die Fehlernummer 78 ausgedruckt.



Verwendbare Originale

Folgende Papierstärken lassen sich für die Übertagung verwenden:

- Nur ein Original bei Papierstärken von 0,05 mm - 0,15 mm
- Mehrere Originale bei Papierstärken von 0,08 mm - 0,13 mm

Die Kapazität des automatischen Originaleinzugs beträgt bis zu 5 Seiten, wobei alle Blätter von gleicher Größe, Stärke und Beschaffenheit sein müssen.

Zustand des Originals:

- Originale erst senden, wenn Leim, Tipp-Ex oder Tinte darauf getrocknet ist.
- Originale mit Knicken oder gefaltete Originale vor dem Senden gut glätten.
- Für gelochte oder angerissene Originale Folientaschen verwenden.
- Vor dem Senden alle Heftklammern, Büroklammern und Hefter entfernen.
- Für Kohlepapier-Originale, Wachspapier und beschichtete Papiere Folientaschen verwenden.
- Niemals Originale verwenden, die dicker als 0,15 mm sind.
- Niemals Originale aus Metallfolie oder Textilfasern und Kunstdrucke direkt senden; von solchen Dokumenten zuerst eine Kopie auf einen normalen Kopierer herstellen und diese senden.

Für welche Originale

Für Originale mit folgenden Eigenschaften empfiehlt sich die Verwendung von Folientaschen:

- Originale, die schmaler als 150 mm oder kürzer als 100 mm sind.
- Stark verknitterte oder stark gefaltete Originale.
- Transparentpapier, Folien.
- Sehr dünne Originale (Papierstärke unter 0,05 mm).
- Originale, die noch feucht sind (Tinte, Tipp-Ex, Leim).
- Originale mit Kohlepapierbeschichtung auf der Rückseite.
- Originale auf Hochglanzpapier.

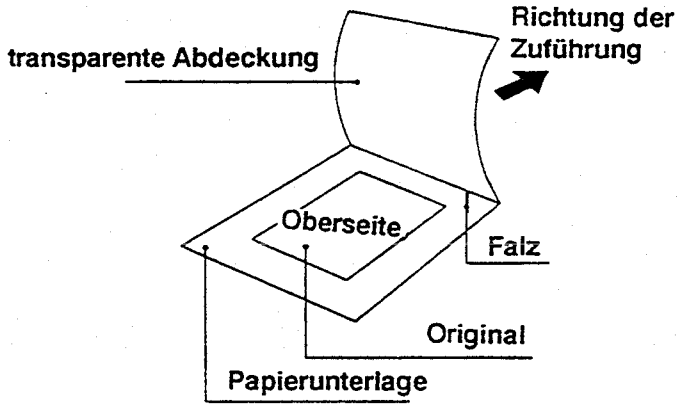
Anwendung

① Stecken Sie das Original mit der Schriftseite zur transparenten Seite in die Folientasche.

② Schließen Sie die Folientasche.

③ Legen Sie die Folientasche mit dem Falz voran in die Papierführung ein.

④ Schieben Sie die Folientasche soweit hinein, bis die Standby-Anzeige aufleuchtet.

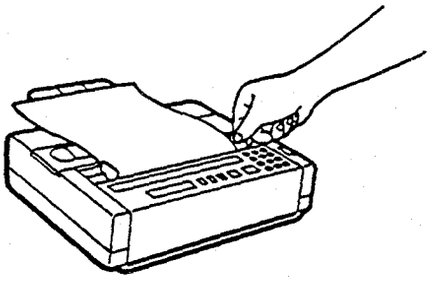


Anmerkungen:

- Die Folientasche ist nicht im Lieferumfang des Geräts inbegriffen. Sie muß bei Bedarf getrennt bestellt werden.
- Wenn Sie Folientaschen verwenden, die breiter sind als das Papier des Empfängers, wird das Original, unabhängig von seiner wirklichen Größe, verkleinert.
- Wenn die transparente Seite der Folientasche verschmutzt ist, reinigen Sie diese mit einem feuchten Tuch.
- Wenn die Folientasche verkratzt ist oder sich nicht mehr reinigen läßt, nehmen Sie eine neue.
- Verwenden Sie niemals den automatischen Originaleinzug für Folientaschen. Legen Sie nur eine Folientasche auf einmal ein.

Original einlegen

① Stellen Sie die Papierführung entsprechend den Abmessungen des Originals ein.



② Legen Sie das Original mit der Schriftseite nach unten zwischen die Führungsschienen und schieben Sie es leicht in das Gerät. Das Original wird automatisch eingezogen. Die Anzeige zeigt Bereitschaft an.

Anmerkung:
Wenn Sie mehrere Originale nacheinander senden wollen, legen Sie diese leicht gestaffelt ein; das erste ganz unten vorne, die weiteren darauf. Das unterste Blatt wird zuerst übertragen.

richtig

falsch

Bedienung und Anzeigen

① Legen Sie das Original ein.

AUTO

Wenn ein B4-Original eingelegt ist:
Wählen Sie die Verkleinerung mit der Taste [#] oder 1:1-Übertragung mit der Taste [*]
Wenn der gewünschte Modus nicht innerhalb von 10 Sekungen gewählt wurde, wirft das Gerät das Original wieder aus und schaltet in den Bereit-Zustand.

NRML NRML A4 AUT

VERKLEINERUNG?

*:NEIN #:JA

② Wählen Sie Kontrast und Auflösung.
Der Modus bei der Auflösung kann NORMAL oder FEIN sein. Er wird links im Display angezeigt.

Gehen Sie folgendermaßen vor:

Drücken Sie die Taste [FUNKTION]

FUNKTION 1-6

Durch Drücken der Taste [2] können Sie NORMAL, FEIN oder Weiß-Sprung einstellen.

AUFLOESG: NRML

Drücken Sie [#] um die Eingabe zu beenden.
Wählen Sie FEIN für Originale mit kleiner Schrift und NORMAL für normale Originale.

FEIN NRML A4 AUT

③ Wählen Sie den Kontrast. Sie können zwischen NORMAL und HELL wählen.
Der Wert wird rechts im Display angezeigt.

Drücken Sie die Taste [FUNKTION]

FUNKTION 1-6

Durch Drücken der Taste [3] können Sie NORMAL oder HELL einstellen.

KONTRAST :NORMAL

Drücken Sie [#] um die Eingabe zu beenden.

FEIN HELL A4 AUT

(Fortsetzung nächste Seite)

Verwenden Sie HELL für helle und farbige Originale und NORMAL für dunklere und normale Originale. Wenn Sie HELL eingestellt haben, schaltet das Gerät nach dem Senden auf NORMAL zurück.

④ Empfänger anrufen.Sie können die Zehnertastatur des SANFAX, die Zielwahl oder die Kurzwahl verwenden. Lassen Sie den Hörer des Telefons auf dem Apparat.

Zielwahl
Die Zieltastenfelder [*00] bis [*11] können mit einer Telefonnummer belegt werden (siehe auch: Speichern von Kurzwahlnummern). Durch Drücken von nur einer dieser Tasten können Sie den Partner anwählen.
Ist zum Beispiel SANYO München auf der Taste [*00] gespeichert, drücken Sie nur diese Taste um die Verbindung herzustellen.

Kurzwahl
Die Kurzwahlfelder *12 bis *99 lassen sich ebenfalls mit Telefonnummern belegen. Die gespeicherte Nummer läßt sich durch Auswahl der entsprechenden Kurzwahl-Nummer anwählen. Um den Partner mit der Kurzwahlnummer 25 anzurufen, drücken Sie die Tasten [*] [2] [5], um die Verbindung herzustellen.

Zehnertastatur
Telefonnummern, die nicht unter Zielwahl oder Kurzwahl gespeichert sind, können über die Zehnertastatur gewählt werden (genauso, wie bei einem Tastentelefon).

Um die Nummer 0123-456789 zu erreichen, drücken sie nacheinander die Tasten [0] [1] [2] [3] [4] [5] [6] [7] [8] [9] und danach die Taste [START].
Bei Wahl von Nebenstelle zu Nebenstelle (hausintern) drücken Sie [#], dann wählen Sie die Nummer und drücken danach [START].

Pausen
Wird eine Pause nach einzelnen Ziffern notwendig sein sollte, können Sie das Pausensymbol (Taste [*11]) auf der Zielwahltastatur eingeben. Beispiel: 0044-12345.

Drücken Sie die Tasten
[0] [0] [4] [4] [*11] [1] [2] [3] [4] [5] und dann [START]. Die Dauer der Pause beträgt 3 Sekunden. Für längere Pausen verwenden Sie das Pausensymbol mehrfach ([*11] [*11] = 6 Sekunden).

Wahlwiederholung
Durch Drücken der Tasten [*] und [#] können Sie die zuletzt gewählte Nummer nocheinmal wählen lassen - z.B. wenn der Partner besetzt war.

Anmerkungen:
- Wenn beim Senden Übertragungsfehler aufgetreten sind, blinkt die Fehlerlampe. Rufen Sie in diesem Fall den Empfänger an um nachzufragen, welche Seiten noch fehlen, und senden Sie die fehlenden Seiten nocheinmal.
- Drücken Sie die Taste [STOP/LÖSCHEN], wenn Sie die Sendung unterbrechen oder bereits eingelegte Originale wieder entnehmen wollen.
- Wenn das Partnergerät besetzt oder im manuellen Empfangsmodus ist, erscheint in der Anzeige "BESETZT"; probieren Sie es in diesem Fall nocheinmal.

Manuell senden

Anruf über Telefon
Wenn Sie den Partner nicht über die Tastatur des Sanfax, sondern mit dem Telefon anrufen wollen, gehen Sie folgendermaßen vor:

- Nehmen Sie den Hörer ab und wählen Sie die Rufnummer am Telefonapparat.
- Wenn die Verbindung aufgebaut ist und sich das Partnergerät mit seinem Antwortton meldet, drücken Sie die START -Taste oder bitten Sie den Bediener, der den Anruf entgegennimmt, seine Start-Taste zu drücken. Wenn daraufhin das akustische Signal ertönt, drücken auch Sie die Start-Taste.
- Sobald die Anzeige "SEND" auf dem Display erscheint, können Sie den Hörer auflegen.

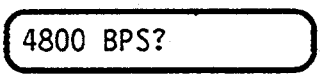
Übertragung bei Leitungsstörungen

Beim Senden von Fernkopien auf gestörten Leitungen können Fehlfunktionen auftreten. In solchen Fällen sollte der spezielle 4800-BPS-Sendemodus verwendet werden.

Bedienung und Anzeigen

① Setzen Sie Übertragungsmodus und Auflösung.

② Drücken Sie hintereinander die Tasten FUNKTION 4 #. Der Übersee-Modus ist nun gesetzt.



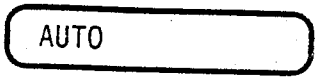
③ Rufen Sie den Partner an und senden Sie das Dokument.

Anmerkungen:
- Drücken Sie FUNKTION 4 STOP um diesen Modus zu löschen.
- Dieser Modus wird auch automatisch nach der Übermittlung gelöscht.

Automatischer Empfang

Wenn das Gerät auf automatischen Empfang eingestellt, werden ankommende Fernkopien ohne das Zutun eines Bedieners empfangen und gedruckt. Daher sollte das Gerät während der Bürostunden oder 24 Stunden am Tag eingeschaltet bleiben, um ankommende Nachrichten jederzeit empangen zu können.

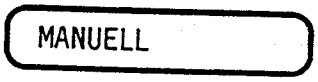
Anzeige, wenn sich das Gerät im Bereit-Zustand befindet.



Anzeige während des Empfangens einer Nachricht.

Manueller Empfang

Anzeige, wenn das Gerät auf manuellen Betrieb eingestellt ist.

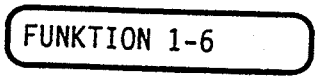


Anmerkungen:

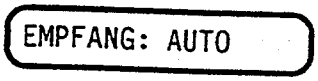
- Wenn das Gerät auf automatischen Empfang eingestellt ist, werden die ankommenden Dokumente ohne das Zutun eines Bedieners empfangen und ausgedruckt - solange das Gerät eingeschaltet bleibt.
- Wenn das Gerät auf manuellen Empfang eingestellt ist, läutet das Telefon, wenn ein Partner anruft. Nehmen Sie dann den Hörer ab und drücken Sie die START-Taste um das Dokument zu empfangen.
- Wenn das Display "EMPFANG" anzeigt, können Sie den Hörer wieder auflegen.
- Nach dem Empfangen eines Dokuments, verbleibt das Gerät im MANUELL-Modus.

Umschalten zwischen automatisch und manuell

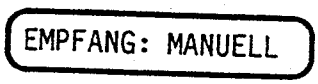
Drücken Sie die Taste FUNKTION und dann die Taste 1 .



Mit der Taste 1 können Sie MANUELL oder AUTO einstellen.



Drücken Sie die # -Taste um den Modus zu speichern. Von der Fabrik her ist "AUTO" voreingestellt.



Gespräch während einer Übertragung

Wenn Sie während einer Übertragung (Senden oder Empfangen) die BEDIENERRUF -Taste drücken, können Sie mit dem Bediener der Partnerstation sprechen - fall dies notwendig sein sollte (Nur wenn die Partnerstation ein G3-Gerät ist!).

Auf Senderseite	Auf Empfängerseite
1. Drücken Sie BEDIENERRUF während der Übertragung.	1. Während der Übertragung.
2. Übertragung ist beendet.	2. Empfang ist beendet.
3. Die BEDIENERRUF-Anzeige blinkt und es ertönt ein akustisches Signal.	3. Die BEDIENERRUF-Anzeige blinkt und es ertönt ein akustisches Signal.
4. Höhrer abnehmen und die BEDIENERRUF -Taste drücken.	4. Hörer abnehmen und die BEDIENERRUF -Taste drücken.
Sie hören einen Rufton, bis der Partner sich meldet. Sprechen, wenn der Partner sich meldet.	Sprechen, wenn der Partner sich meldet.

Hinweise:
- Nachdem Sie die BEDIENERRUF-Taste gedrückt haben, erscheint auf dem Display die Anzeige "Hörer auflegen" und es ertönt ein akustisches Signal. Legen Sie den Hörer **nicht** auf, sondern drücken Sie STOP. Die Verbindung bleibt aufrecht.
- Sie können den Bedienerruf wieder löschen, wenn Sie die BEDIENERRUF - Taste nach dem Punkt 1. nochmals drücken.
- Wenn sich der Partner nicht innerhalb von 15 Sekunden meldet, wird die Verbindung automatisch unterbrochen.

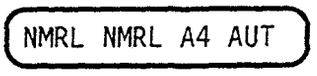
Senden nach einem Anruf
Legen Sie den Hörer nach dem Gespräch nicht auf. Auch der Partner darf nicht auflegen.
Legen Sie das Original in den Fernkopierer.

1. Auf der Empfängerseite muß die START -Taste gedrückt werden.
2. Wenn auf der Senderseite im Telefon das akustische Signal zu hören ist, muß auch hier die START - Taste gedrückt werden.
3. Die Übertragung beginnt.
4. Hörer kann nun aufgelegt werden.

Kopien anfertigen / Ausgabe des Stationscode

Kopien anfertigen

① Legen Sie das Original ein.

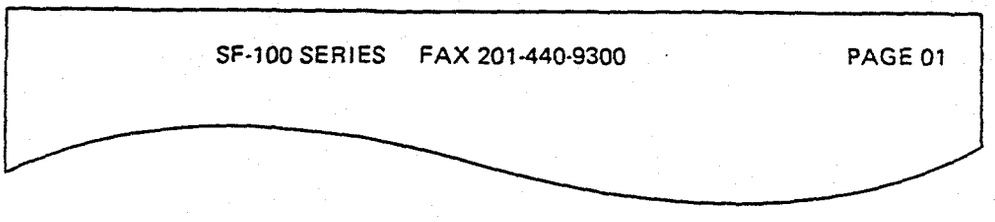


② Kontrast und Auflösung:
Beim Kopieren ist die Auflösung immer auf "FEIN" eingestellt.

③ Drücken Sie die Taste KOPIE.

Übermittlung des Stationscode

Bei Dokumenten, die der SANFAX 100 sendet, werden der Stationscode des Absenders und die Seitenzahl dicht unterhalb des oberen Blattrandes zusätzlich zum Inhalt des Originals ausgegeben.
Wie Sie Ihren Stationscode setzen können, steht weiter hinten im Handbuch.

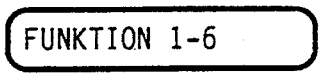


Ausdrucken des Tages-Journals

Der SANFAX 100 speichert Informationen über Empfang und Sendung von Dokumenten. Durch Einschalten des Journal-Modus kann man jederzeit einen Überblick über die Aktivitäten des Gerätes ausdrucken.

Bedienung und Anzeigen

① Drücken Sie die Taste [FUNKTION].



② Drücken Sie die Taste [5], um den Journal-Modus zu wählen.

③ Drücken Sie [KOPIE] um das Journal auszudrucken.

Anmerkung:
- Das Journal wird automatisch ausgegeben und danach der interne Journalspeicher gelöscht, wenn 40 Vorgänge (Sendungen/Empfangene Dokumente) erfolgt sind.

Fehlercodes

Der SANFAX 100 kann die folgenden Diagnosemeldungen auf dem Journal ausgeben, die dem Bediener einen schnellen und genauen Überblick über aufgetretene Probleme bieten.
Der Fehler wird durch eine Zahl identifiziert, der ein "FL-" (für Fehler) vorangestellt ist.

OK: Sendung oder Empfang einwandfrei.

10: Keine Antwort vom Partner.
20: Unterbrechung beim Senden oder Empfangen.
21: Papierstau im Originaleinzug.
23: Papier ist während des Empfangs ausgegangen.
24: Papierstau beim Empfang.
30 bis
39: Mangelhafte Wiedergabequalität beim Empfänger.
40: Kein Papier mehr für den Empfang
50 bis
69: Keine Übertragung möglich wegen schlechter Qualität der Telefonverbindung.
80 bis
85: Die Telefax-Anlage des Partners funktioniert nicht korrekt.

Journalausdruck abschalten

Es ist möglich, den Journalausdruck abzuschalten, der sonst nach jeweils 40 Übertragungen erfolgt.

Bedienung und Anzeigen

① Drücken Sie die Taste [FUNKTION] und gleichzeitung die [BEDIENERRUF] -Taste.

EINSTELL 4-7

② Drücken Sie die Taste [5] , um den Journal-Modus zu wählen.

BERICHT EINST.

1:EIN 0:AUS

③ Drücken Sie [0] zum Abschalten oder [1] zum Einschalten des Journals.

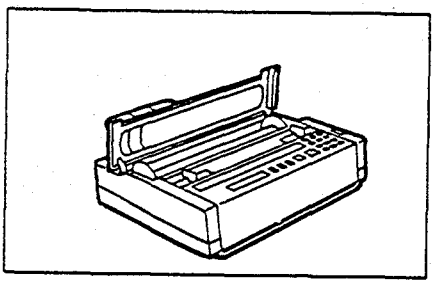
AUTO

Anmerkung:
- Beim Einschalten des Geräts wird der Journalmodus ebenfalls eingeschaltet.
- Durch Drücken von [FUNKTION] , [5] , [KOPIE] kann ein Journalausdruck der letzten Sendung ausgegeben werden, wenn der Journalmodus abgeschaltet ist.

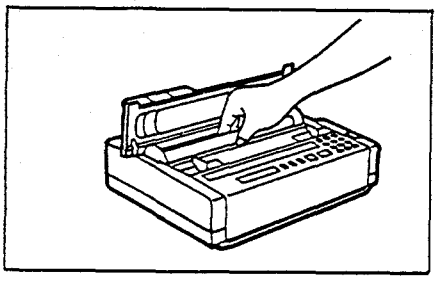
```
                    *** Tagesbericht ***

                        SF-100 SERIES
                                    SEND  GES.  000009
                                    EMPF. GES.  000007

NO.          PARTNER                 SEITEN    RESULT

SEND
  1          SF-100 SERIES             01        OK
  2          SF-100 SERIES             01        OK
  3  ****************************      03        FL-20
```

Der Text "PAPIER PRUEFEN" im Display zeigt an, daß das Papier zuende ist oder sich staut.
Wechseln Sie das Papier gemaß der folgenden Beschreibung aus.

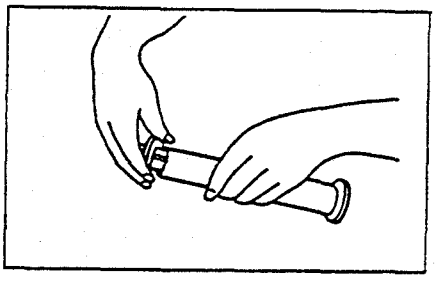
Schalten Sie das Gerät aus.
Öffnen Sie die Klappe des Papierfachs.



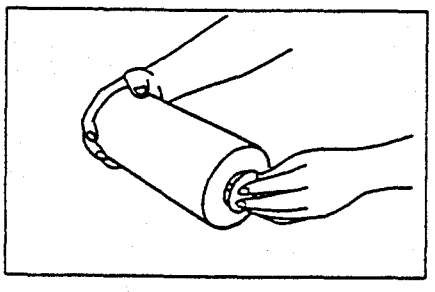
Nehmen Sie die alte Papier-Rolle heraus.
Wenn das Thermopapier sich gestaut hat und dadurch verknittert ist, entfernen Sie den verknitterten Teil des Papiers und legen Sie die Rolle wieder ein.



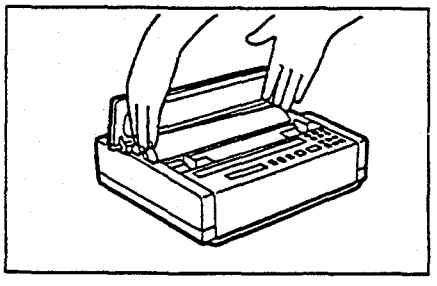
Nehmen Sie den Rollenhalter aus der alten Rolle.



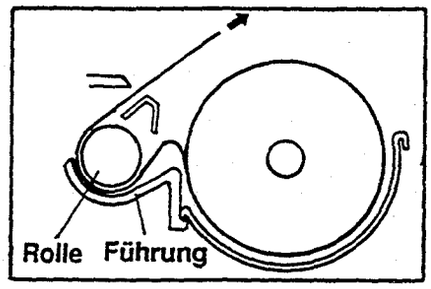
Stecken Sie den Rollenhalter in die neue Papier-Rolle.



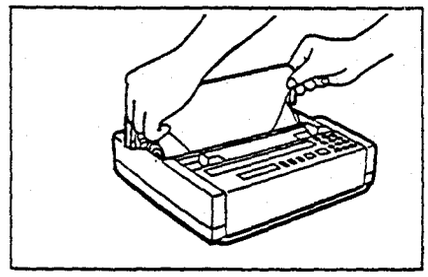
Setzen Sie die neue Rolle in das Gerät ein.



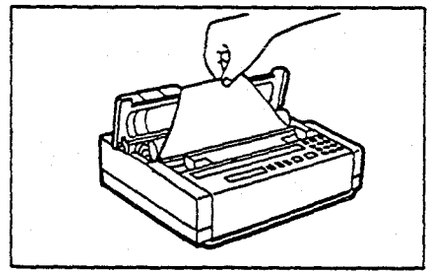
Achten Sie auf die Papierlaufrichtung. Wenn Sie die Papier-Rolle falsch herum einsetzen, ist die wärmeempfindliche Schicht auf der falschen Seite, und es können keine Ausdrucke (keine Kopie) erzeugt werden.



Führen Sie nun das Papier in das Gerät ein, indem Sie den Anfang zwischen die Papierführungen schieben. Achten Sie dabei darauf, daß das Papier auf beiden Seiten innerhalb der Markierungen an den Papierführungen liegt. Schieben Sie das Papier nach vorne, bis der Anfang wieder aus dem Gerät herauskommt.



Ziehen Sie das Papier heraus, bis es glatt liegt. Klappen Sie den Deckel des Papierfachs wieder zu bis er wieder einrastet. Ist der Deckel nicht korrekt geschlossen, können keine Ausdrucke angefertigt werden.



Behandlungshinweise für das Thermopapier

Das Papier für den SANFAX 100 ist ein Thermopapier. Das Papier ist mit einer wärmeempfindlichen Beschichtung versehen, die durch die Hitzeeinwirkung der Druckeinrichtung geschwärzt wird. Verwenden Sie immer das passende Sanyo-Thermopapier.

Lagerung des Thermopapiers

Das Papier beginnt sich ab einer Temperatur von 70°C zu schwärzen. Unabhängig davon, ob das Papier neu oder schon bedruckt ist, sollte es vor Hitze, Feuchtigkeit oder Licht geschützt werden.

- Lagern Sie das Papier an einem kühlen, dunklen und trockenem Platz.
- Lagern Sie das Papier nicht in der Nähe von Heizkörpern oder Heizröhren und setzen Sie das Papier nicht der direkten Sonneneinstahlung aus (lassen Sie es z. B. nicht im Kofferraum des Autos liegen).
- Ist die Verpackung einer Rolle geöffnet, verbrauchen Sie es bald.

Vorsichtsmaßnahmen

① Wird das Papier mit feuchten Fingern berührt, können auf den Kopien Fingerabdrücke und Schlieren zu sehen sein. Machen Sie daher eine Testkopie nach dem Einlegen einer neuen Rolle.

② Wird das Papier über eine harte Kante oder Oberfläche gezogen, können sich durch die Reibungswärme Schwärzungen ergeben.

③ Verfärbungen oder Auslöschung der Aufzeichnung können durch Kontakt des Papiers mit bestimmtem Chemikalien, Ölen oder Lösungsmitteln auftreten. Besondere Sorgfalt ist bei folgenden Fällen geboten:

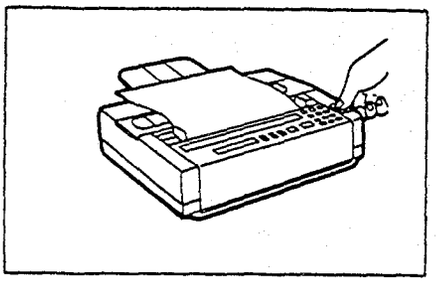
- Zum Kleben des Thermopapiers darf nur ein wasserlöslicher Kleister verwendet werden. Wenn Sie andere Kleber (z.B. Fixogum) verwenden wollen, machen Sie eine Kopie auf einem Normalpapierkopierer, und verwenden Sie diese.
- Bei Verwendung von durchsichtigen Klebefilmen können leichte Verfärbungen auftreten. Nehmen Sie doppelseitiges Klebeband und befestigen Sie die FAX-Blätter damit von der Rückseite her.
- Ablagekästen oder -ordner für Fernkopien sollten aus Papier, Polyäthylen, Polypropylen oder Polyester sein.
- Stecken Sie die Fernkopien nicht in die üblichen Klarsichthüllen aus PVC (Polyvinylchlorid), da das Thermopapier von austretenden Vinylchlorid-Dämpfen gebleicht wird.
- Das Papier nicht in die Nähe von Aceton oder Naßkopien (Blaupausen) bringen (Verfärbung durch Ammoniakdämpfe).
- Das Papier verfärbt sich, wenn es mit Alkohol oder anderen leicht flüchtigen organischen Lösungsmitteln in Berührung kommt.

④ Lassen Sie das Thermopapier nicht in der Sonne liegen, es hat durch die Beschichtung die Tendenz zu vergilben.

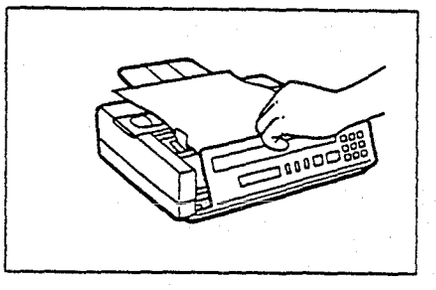
Original klemmt beim Einziehen

Wenn das Original sich beim Einziehen verklemmt, gehen Sie vor, wie nachstehend gezeigt (beachten Sie auch die Anmerkungen über das Ennlegen des Originals weiter vorne).

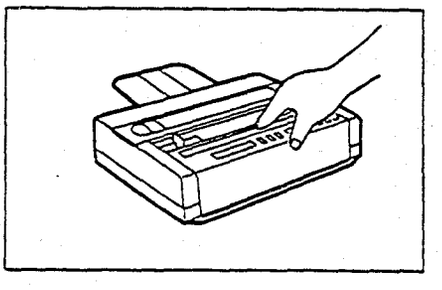
Schalten Sie das Gerät aus und Öffnen Sie die Klappe des Originaleinzugs. Drücken Sie dazu auf die Sperrtaste rechts neben der Klappe.



Nehmen Sie nun das verklemmte Original heraus.

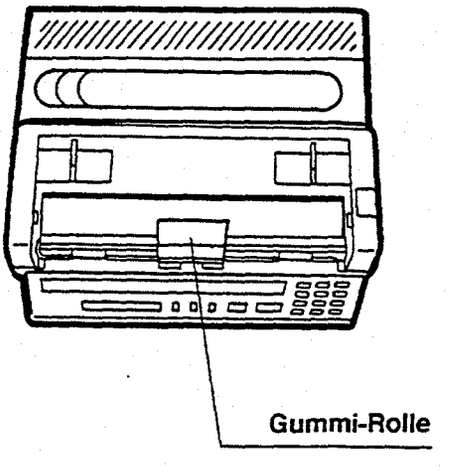


Schließen Sie nun sorgfältig die Klappe des Originaleinzugs. Wenn die Klappe nicht eingerastet ist, dann ist das Gerät nicht funktionsfähig. Schalten Sie das Gerät wieder ein.



Reinigen der Gummirolle

Wenn die Gummirolle durch Papierstaub und Tonerrückstände des Originals verschmutzt ist, könne Transportprobleme auftreten. Reinigen Sie in diesem Fall die Gummirolle mit einem Tuch, das mit Alkohol leicht angefeuchtet wurde. Verwenden Sie keine anderen Lösungsmittel oder Reiniger.



Speichern des Stationscodes

Werksseitig ist für den Stationscode der Text "SF-100 SERIES" gespeichert.

Bedienung und Anzeigen

① Drücken Sie die FUNKTION -Taste und gleichzeitig die Taste BEDIENERRUF.

EINSTELL 4-7

② Drücken Sie die Taste 4 um in den Programmiermodus für den Stationscode zu gelangen.

TEILN. COD. EINST

③ Sie können einen Namen von maximal 16 Zeichen Länge eingeben.

NAME? 1-3 #:SET

④ Es erscheint ein Cursor auf dem Display. Verwenden Sie die Tasten 1 und 3, um den gewünschten Buchstaben einzugeben. Die Buchstaben sind entsprechend der nebenstehenden Tabelle angeordnet. Durch Drücken von 1 wird zum folgenden Buchstaben gewechselt(z.B. von @ zu A). Durch Drücken von 3 können Sie rückwärts schreiten (z.B. von B zu A). Der Buchstabe ist oberhalb des Cursors auf dem Display zu sehen.
Drücken Sie die *-Taste, um die Schreibmarke eine Stelle nach rechts zu bewegen. Geben Sie nun den nächsten Buchstaben ein. Wiederholen Sie das solange, bis Ihr Stationscode (z.B. der Firmenname) eingegeben ist.

_ SF 100 SERIES

	!	"	#	$	%	&	'	(	)	*	+	,	−	.	/
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	:	;	<	=	>	?
@	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O
P	Q	R	S	T	U	V	W	X	Y	Z	[	¥	]	^	-
`	a	b	c	d	e	f	g	h	i	j	k	l	m	n	o
p	q	r	s	t	u	v	w	x	y	z	{	|	}		

⑤ Drücken Sie nun die #-Taste, um den Stationscode zu speichern.
Das Gerät kehrt in den Bereit-Zustand zurück.

AUTO

Speichern der Zieltasten- und Kurzwahl-Liste

Es lassen sich bis zu 100 Rufnummern und Namen für die Zieltasten- und Kurzwahl speichern. Die Nummern sind dann über die Tastenkurzwahl (*00 bis *99) abrufbar. Wenn die Rufnummern und Namen erst einmal gespeichert sind, wird das tägliche Anwählen der Partner stark erleichtert. Auf dem Display erscheint, als zusätzlicher Komfort für den Bediener, der Name des angewählten Partners. Während bei der Kurzwahl (*12 bis *99) noch drei Tasten gedrückt werden müssen, lassen sich die besonders häufig benutzten Nummern durch eine einzige Taste abrufen (Zielwahl mit [*00] bis [*11]).

Bedienung und Anzeigen

① Drücken Sie die Taste [FUNKTION] und gleichzeitig [BEDIENERRUF] .

EINSTELL 4-7

② Drücken Sie die [6]-Taste.
Drücken Sie nun eine der Einzeltasten für die Zielwahl (00 bis 11) oder eine Kurzwahl-Tastenkombination.
Die nun eingegebenen Nummer kann dann mit dieser Tastenkombination gewählt werden.

KURZWAHL EINST

③ Drücken Sie zum Beispiel [*00] und [#] um die Taste [*00] zu belegen. Dort soll Firma Sanyo mit der Telefonnummer 089-123456 einprogrammiert werden. Nach ca. 2 Sekunden wechselt das Display in den Eingabemodus.

NR.? *00

PARTNER NAME?

Es erscheint ein Cursor im Display.

_

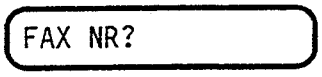
④ Verwenden Sie die Tasten [1] und [3], um den gewünschten Buchstaben einzugeben. Durch Drücken von [1] wird zum folgenden Buchstaben gewechselt(z.B. von @ zu A). Durch Drücken von [3] können Sie rückwärts schreiten (z.B. von B zu A). Der Buchstabe ist oberhalb des Cursors auf dem Display zu sehen.
Drücken Sie die [*]-Taste, um den Cursor eine Stelle nach rechts zu bewegen.
Wiederholen Sie dies solange, bis der Name eingegeben ist.

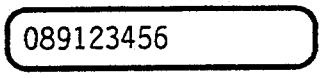
SANYO M_

(Fortsetzung nächste Seite)

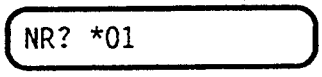
⑤ Es können maximal 16 Zeichen eingegeben werden.
Drücken Sie nun die [#]-Taste, um den Namen zu speichern.

⑥ Geben Sie nun die Telefonnummer ein. Mit der Zifferntasten können Sie die Nummer eintippen, für eine Leerstelle zwischen den Zahlen verwenden Sie die [*]-Taste. Mit der Taste [*11] können Sie Pausen einprogrammieren.
z.B. 089-123456 erhalten Sie durch Drücken von [0] [8] [9] [*] [1] [2] [3] [4] [5] [6].





⑦ Geben Sie [#] zum Speichern der Nummer ein. Das Gerät schaltet automatisch auf die nächste Kurzwahlnummer.
Verfahren Sie nun genauso, wie es bei den Schritten 3 bis 7 beschrieben ist.



⑧ Wenn Sie alle Nummern eingespeichert haben, drücken Sie [STOP/LÖSCHEN].
Das Gerät kehrt in den Bereit-Zustand zurück.

Anmerkungen:

- Wenn das Löschen oder Ändern einer Nummer notwendig werden sollte, beginnen Sie mit den Schritten 1 und 2. Danach geben Sie die Kurzwahlnummer oder Zielwahl ein, die geändert werden soll ([*00] bis [*11] oder zwei Ziffern auf der Zehnertastatur). Danach Drücken Sie [#]. Das Display zeigt nun den Namen des Partners an.
  Wenn Sie etwas ändern wollen, drücken Sie die Taste [STOP/LÖSCHEN] und führen Sie die Neueingabe gemäß den Schritten 3 bis 8 durch.
  Wenn die Nummer gelöscht werden soll, drücken Sie nur [STOP/LÖSCHEN].
- Wenn Sie ein Partnergerät im eigenen Haus bzw. in einer Nebenstellenanlage einspeichern möchten, setzen Sie (siehe Punkt 6) vor die Rufnummer des Partnergeräts ein P mittels der [#] - Taste. In diesem Fall wählt Ihr Gerät dann keine Amtsleitung und Sie können innerhalb der Nebenstellenanlage gebührenfrei faxen.

Kurzwahl-Liste drucken

Sie können jederzeit eine Liste der Zieltasten- und Kurzwahlnummern ausdrucken lassen.

Bedienung und Anzeigen

① Drücken Sie die FUNKTION-Taste.

FUNKTION 1-6

② Drücken Sie die Taste 6 .

KURZWAHL :KOPIE

③ Drücken Sie die KOPIE-Taste, um die Liste auszudrucken.
Die Zielwahl-Nummern sind mit auf der Liste.

KURZWAHL LISTE

Bevor Sie den Kundendienst anrufen, versuchen Sie die aufgetretene Störung des SANFAX 100 anhand der folgenden Liste einzugrenzen. Sie können so etliche Störungen selbst beheben und dem Kundendienst-Techniker helfen, die Störung schnellstmöglich zu beheben.

Gerät arbeitet nicht (keine Anzeige auf dem Display):

1. Ist der Stecker in der Steckdose? Wenn nicht, Stecker einstecken.
2. Ist der Netzschalter eingeschaltet? Wenn nicht, einschalten.
3. Kommt überhaupt Strom aus der Steckdose? Testen mit einer Lampe, etc.

Das Original läuft nicht ins Gerät:

1. Ist das Original zerknittert oder eingerissen? Sonst Folientasche verwenden.
2. Liegt die Stärke des Originals innerhalb der erlaubten Grenzen? Original fotokopieren.
3. Ist die Abdeckung des Originaleinzugsrichtig geschlossen? Wenn nicht, schließen.
4. Ist das Original verklemmt oder gestaut? Bedieneinheit öffnen und Original entnehmen.
5. Ist das Original richtig eingelegt? Original weit genug ins Gerät schieben.
6. Ist die Gummiwalze verschmutzt? Falls ja, Gummiwalze reinigen.

Gerät ist eingeschaltet, aber Senden ist nicht möglich:

1. Läuft das Original hinein? Siehe vorhergehenden Abschnitt.
2. Ist beim Partner das Papier zuende? Rufen Sie den Partner an.
3. Ist der Partner im manuellen Modus? Rufen Sie den Partner an.
4. Gibt es Störungen beim Empfänger-Gerät? Rufen Sie den Partner an.
5. Befindet sich der Ad08-Stecker in der Post-Anschlußdose?

Gerät ist eingeschaltet, kann aber keine Dokumente empfangen:

1. Ist das Thermopapier richtig eingelegt? Überprüfen Sie das Thermopapier.
2. ist das Papier gestaut oder zuende? Überprüfen Sie das Thermopapier.
3. Befindet sich der Ad08-Stecker in der Post-Anschlußdose?

Auf dem Papier wird nichts aufgezeichnet:

1. Ist das Thermopapier richtig eingelegt? (Unterseite nach oben?) Versuchen Sie, eine Kopie zu machen.
2. Läuft das Original beim sendenden Partner richtig ins Gerät? Rufen Sie den Partner an.

Die Fernkopie ist, verglichen mit dem Original, zu dunkel:

1. Verwenden Sie das richtige Thermopapier? Nehmen Sie nur das vorgeschriebene Papier.
2. Ist die Raumtemperatur zu niedrig? Verwenden Sie das Gerät nur bei Temperaturen zwischen 5°C und 35°C.
3. Ist das Original des Partners zu hell? Rufen Sie den Partner an.

Technische Daten

Modell	SANFAX 100
Gerätetyp	Fernkopierer im Telefaxdienst der DBP
Anschluß	Telefonhaupt- und Nebenstellenanlagen
Abmessungen des Originals	Breite: 257 mm, Länge: 3000 mm
Kopierpapier	216 mm (8.5") breit, 30m-Rolle
effektive Abtastbreite	248 mm (Original 257 mm), 208 mm (Original 216 mm)
Übertragungsrate	9600/7200/4800/2400 BPS, G-II: 3 min
Übertragungszeit	ca. 20 sek/Seite
Auflösung horizontal	8 Punkte/mm
Auflösung vertikal	3,85 Punkte/mm, 7.7 Punkte/mm
Kompressionsverfahren	MH (Modified Huffman)
Einlesemethode	CCD-Sensor
Wiedergabemethode	Thermodruck
Stromversorgung	Wechselspannung 220V ±10%, 50Hz
Leistungsaufnahme	Bereit-Zustand: 14 W, Senden: 33 W, Empfangen: 38 W, Kopieren: 83 W
Geräteabmessungen	330 mm * 250 mm * 80 mm (L*B*H)
Gewicht	5,5 kg
Umgebungstemperatur	5°C - 35°C
Merkmale	automatischer Empfang, Verkleinerung, Bedienerruf, ADF, Kontrasteinstellung, Tagesprotokoll,Sender-Identifikation, Seitenzähler, automatische Wahl (12 Zieltasten, 88 Kurzwahlspeicher)

Änderungen und Ergänzungen dieser Beschreibung/Anleitung sind vorbehalten. Für den Inhalt wird keine Haftung übernommen, insbesondere nicht für Schäden durch vorhandene, nichtvorhandene oder fehlerhafte Angaben.

Copyright by SANYO